LISE MEITNER GYMNASIUM

NEUENHAUS UELSEN



Elternbrief Mai 2020

Schulstart Covid 19: Planung für die nächsten Wochen

Einen Lockdown für die Schule von einem auf den anderen Tag zu verhängen, ist nicht schwer. Schritt für Schritt den Lockdown unter Wahrung besonderer Hygieneund Abstandsregeln wieder aufzuheben, stellt uns dagegen vor Herausforderungen:
Nach mittlerweile sieben Wochen Zwangspause besucht seit nun einer Woche der
halbe Jahrgang 12 wieder die Schule – live und in Farbe! Auch wenn wir von normalen Verhältnissen noch weit entfernt sind, freuen wir uns, und ich spreche hier für
Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler, dass der Start in den Schulalltag
gelungen ist und wir wieder in Gemeinschaft, wenn auch in kleinerer als zuvor, lernen können. Während die A- und B- Gruppe des Jahrgangs 12 im wöchentlichen
Wechsel die Schule besucht und die jeweils andere Gruppe zuhause lernt, werden
die A- und B-Gruppen aller anderen Jahrgänge in Zukunft im täglichen Wechsel in
der Schule unterrichtet. Jede Schülerin und jeder Schüler wird damit im Laufe von
zwei Wochen an jedem Wochentag einmal in der Schule gewesen sein und in jedem Fach Präsenzunterricht gehabt haben. A- und B- Tage entnehmen Sie bitte der
Übersicht auf der Homepage. Weitere Informationen in Kurzform:

Schulstart für die einzelnen Jahrgänge

 Jg. 9 und 10:
 18. Mai 2020

 Jg. 11:
 25. Mai 2020

 Jg. 7 und 8:
 3. Juni 2020

 Jg. 5 und 6:
 15. Juni 2020

Ganztagsangebot

Alle klassenübergreifenden Angebote wie Hausaufgabenbetreuung, Förderunterricht und AGs finden bis zu den Sommerferien nicht mehr statt. Die Mensa bleibt geschlossen, sie dient als Pausen- und Aufenthaltsraum für die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 12. Auch der Schulkiosk bleibt im Moment noch geschlossen.

Stundenentfall

Sportunterricht findet mit Ausnahme des Theorieunterrichts in der Jahrgangsstufe 12 nicht statt. Lehrerinnen und Lehrer, die selbst oder deren Familienangehörige im Falle einer Covid19 - Infektion ein hohes Risiko haben, schwer daran zu erkranken, können weiterhin aus dem Home-Office unterrichten. Dadurch entstehen Unterrichteausfälle, die im Regelfall in den Randstunden liegen, sodass der Unterricht für die betroffenen Lerngruppen erst in der 2. oder 3. Stunde beginnt, bzw. nach der 4. oder 5. Stunde endet. Vertretungsunterricht kann in diesen Fällen nicht eingerichtet werden. Bitte prüfen Sie täglich den aktuellen Stunden- und Vertretungsplan.

Klassenarbeiten und Klausuren

Die Anzahl der noch zu schreibenden Klassenarbeiten und Klausuren wurde erheblich reduziert - im Jahrgang 12 auf die P1- bis P4- Fächer, in den anderen Jahrgängen auf die Fächer Deutsch, Englisch, Französisch oder Latein (Spanisch) sowie Mathematik, sofern im 2. Halbjahr noch keine Klassenarbeit oder Klausur geschrieben wurde. Das bedeutet, die Schülerinnen und Schüler schreiben maximal noch vier (im Jahrgang 11) fünf Klausuren, in den meisten Fällen sind es weniger. Bitte informieren Sie sich über die bereits auf IServ eingetragenen Termine für die Klassenarbeiten. Zu den angesetzten Klassenarbeitsterminen müssen alle Schülerinnen und Schüler der Klasse erscheinen, auch wenn sie an dem Tag eigentlich keinen Unterricht hätten. Bitte haben Sie dies im Blick, insbesondere wenn Ihr Kind Fahrschüler oder Fahrschülerin ist und eine Beförderung (z.B. Fahrgemeinschaft) organisiert werden muss.

Corona – Hygieneplan am Lise-Meitner-Gymnasium für die Standorte Neuenhaus und Uelsen

Um das Infektionsrisiko für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte möglichst gering zu halten, wurde für beide Schulstandorte ein umfassender Hygieneplan entwickelt. Er enthält Angaben zur Wegeführung und Pausenorganisation, zu Reinigungsund Verhaltensstandards in Unterrichts-, Aufenthalts- und Verwaltungsräumen sowie in den sanitären Anlagen, zu Maßnahmen der persönlichen Hygiene sowie Verhaltensweisen bei einem begründeten Ansteckungsverdacht u.v.m. Bitte nehmen Sie den Plan auf unserer Homepage sorgfältig zur Kenntnis und besprechen Sie wichtige Hygieneregeln mit Ihrem Kind. Insbesondere bitten wir Sie dafür Sorge zu tragen, dass Ihr Kind nicht ohne Mundschutz in die Schule kommt.

Wir freuen uns darauf, alle Schülerinnen und Schüler im Laufe der nächsten Wochen wieder zu sehen und das gemeinsame Lernen Zug um Zug wieder aufzunehmen. Uns Lehrerinnen und Lehrern ist bewusst, dass die Schülerinnen und Schüler gerade der jüngeren Jahrgänge nicht jedes Lernziel in der nötigen Tiefe in diesem Schuljahr erreichen können. Deshalb konzentrieren wir uns jetzt auf das Wesentliche. Themen und Inhalte, die in diesem Halbjahr zu kurz kommen, können wir im nächsten Jahr an geeigneter Stelle im Unterricht aufgreifen und intensiv behandeln. Insofern sind Sorge und Panik in diesen Wochen nicht angebracht und helfen im Übrigen auch nicht weiter.

Unser gemeinsames Ziel muss es jetzt sein, die Kinder und Jugendlichen im Lernprozess zu halten und ihre Neugier und Lernfreude zu bewahren. Treffender als der französische Bildungsminister Jean-Michel Blanquer kann man es nicht ausdrücken: "Machen Sie sich keine Sorgen, dass sie (Ihre Kinder) in der Schule rückwärtsgehen. Jedes Kind ist in diesem Boot und alles wird gut. Wenn wir wieder in der Schule sind, werden wir alle unseren Kurs korrigieren und sie dort treffen, wo sie sind. Lehrer sind Fachexperten!"

Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße, Ihre

F. Brink